

Getrost alles auf eine Karte setzen

– mit den neuen Features der girocard

Frei nach dem Motto „Eine für alle“ hat die girocard das Potenzial, das Leben beim Einkauf zukünftig noch leichter zu machen – für Handel und Kund:innen gleichermaßen.

Mit der girocard 4.0 kommen in den nächsten Jahren kontinuierlich neue, passgenaue Funktionen auf die Karte. Mit ihnen lassen sich Effizienz, Kundenzufriedenheit und nicht zuletzt die Gestaltungsmöglichkeiten des Handels noch weiter steigern – und das nicht nur beim Bezahlen selbst.

Die Weiterentwicklung der girocard baut auf vier Säulen:

- Mehr Flexibilität: Erst kaufen, dann bezahlen
- Verbindungen schaffen: In Apps bezahlen
- Immer dabei: Das digitale Portemonnaie
- Digitale Features: Praktische Zusatzfunktionen für Kund:innen und Handel

Mehr Flexibilität: Erst kaufen, dann bezahlen

Mit ihren erweiterten Funktionen befindet sich die girocard nicht nur auf Ballhöhe im Spiel der modernsten Innovationen. Sie setzt darüber hinaus neue Maßstäbe, wenn es darum geht, in einer Welt im digitalen Wandel neu entstehende Bedürfnisse passgenau abzudecken – sowohl auf Handels- als auch auf Verbraucherseite.

Technisch arbeitet das girocard-System dafür zukünftig mit einer stärkeren Flexibilität bei der Autorisierung. Sucht zum Beispiel ein:e Kund:in beim Shopping nach einem ganz bestimmten Kleidungsstück, das aktuell nicht verfügbar und erst in einigen Wochen lieferbar ist, können sich Handel und Kund:in dennoch gleich einig werden. Das Kleidungsstück der Wahl kann bestellt und nach Hause geliefert werden. Die Zahlung erfolgt dann bei Versand im girocard-System. Die Autorisierung der späteren Zahlung passiert aber gleich bei Bestellung im Geschäft. Dafür hält der

oder die Kund:in ihre girocard wie vom Bezahlen gewohnt an das Terminal. Ist das heißbegehrte Produkt schließlich verfügbar, wird dieses zugeschickt und die girocard-Transaktion auch erst dann durchgeführt und das Konto belastet.

Diese neue Flexibilität wird beispielsweise auch ganz besonders in der Hotellerie oder der Autovermietung für neue Einsatzmöglichkeiten sorgen. Tatsächlich setzen die neuen Features Maßstäbe – beweisen sie doch, dass beides geht: Komfort UND Sicherheit!

Verbindungen schaffen: In Apps bezahlen

Bezahlen rückt immer weiter weg von einer zentralen Kasse – gerade das Smartphone und viele der darauf befindlichen Apps zeigen das deutlich. Dabei bietet die In-App-Zahlung aus Handelssicht den Vorteil, dass eine stärkere Verbindung zu den eigenen Kund:innen geschaffen werden kann und diese zielgerichtet angesprochen werden können. Für Kund:innen bietet die Zahlung in Apps Komfort und passgenaue Angebote gebündelt in einer App. Auch bezahlt werden soll immer häufiger direkt innerhalb einer App. Die girocard wird das zukünftig ermöglichen und Kund:innen dabei die gewohnt hohe Sicherheit bieten. Das hebt die Möglichkeit der In-App-Zahlung nochmals auf ein ganz neues Level.

Denn so können Mehrwertangebote von Händler:innen nahtlos verknüpft werden mit dem Komfort und der Sicherheit der girocard. Für beste Einkaufserlebnisse, egal ob im stationären Handel oder im Onlinehandel.

Wallet: Mit dem digitalen Portemonnaie immer und überall zahlen

Nahtlose Bezahlerlebnisse sollen mit der girocard künftig noch breiter verfügbar sein, insbesondere mit dem Smartphone. Viele Banken und Sparkassen bieten für Android-Smartphones bereits entsprechende Apps, um das Bezahlen mit der digitalen girocard zu ermöglichen. Sparkassen-Kund:innen können die girocard zudem bereits in der Apple-Wallet hinterlegen und via ApplePay nutzen. Diesen Komfort möchten Banken und Sparkassen noch mehr Kund:innen bieten und für alle gängigen Wallets ermöglichen, die girocard zu hinterlegen. Am Ende lautet das Ziel: Das

Bezahlen mit der digitalen girocard im Smartphone soll für die große Masse der Kund:innen so selbstverständlich funktionieren wie bereits von der physischen Karte gewohnt.

Digitale Features: Praktische Zusatzfunktionen für Kund:innen und Handel

Am Ende jedes Einkaufs steht unweigerlich das Bezahlen. Und warum diese Pflicht nicht mit Zusatzfunktionen verknüpfen? So schnell und bequem wie das Bezahlen mit girocard funktioniert, können damit zukünftig auch Zusatzservices verknüpft werden. Die neuen digitalen Features eint ein Ziel: Einen Mehrwert zu schaffen, rund um das Thema Payment. Im ersten Schritt ermöglicht auch die digitale girocard die Altersverifikation direkt beim Bezahlen. Das bedeutet, dass der Verkauf von altersbeschränkten Produkten sicher und komfortabel für Kund:innen und Handel geregelt werden kann – auch bei neuen Verkaufskonzepten wie Micromarkets und SB-Kassen.

Für noch mehr zufriedene Kundengesichter – nicht nur in der Kassenzone – werden weitere Funktionen folgen.